

Mehrkanal-INNEN-AUSSEN-Thermo-Hygrometer mit kabellosem Funksensor und Funkuhr

MODELL: RMR132HG

Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des RMR132HG Mehrkanal-Innen-Aussen-Thermo-Hygrometers mit kabellosem 433MHz Sensor und Kalender-Funkuhr.

In der Grundkonfiguration besteht das System aus einem Basisgerätes, daß als Thermometer und Kalenderuhr funktioniert, und einer externen kabellosen Sensoreinheit, die als Thermo-Hygrometer-Sensor funktioniert.

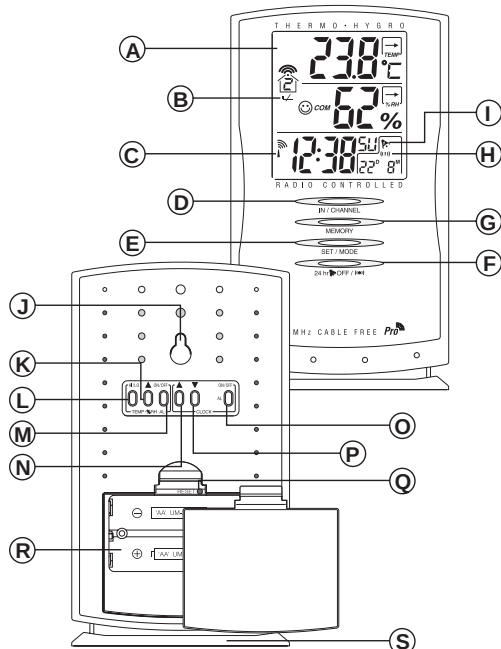
Das Basisgerätes verfügt über eine große Anzeige für die Innentemperaturanzeige, die Kalenderanzeige, und die Anzeige der, von den externen Sensoren gemessenen und gesendeten Außentemperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte. Das Gerät unterstützt den Anschluß von bis zu 3 externen Sensoreinheiten.

Die Empfangseinheit kann die an verschiedenen Orten gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen überwachen. Durch den Einsatz der 433 MHz-Technologie können die externen Sendeeinheiten ohne das Verlegen von Kabeln weitestgehend unabhängig platziert werden.

Die Uhr mit Datumsanzeige ist funkgesteuert. Das Gerät synchronisiert automatisch die aktuelle Zeit und das Datum mit dem in Frankfurt erzeugten Zeitsignal (DCF77), sobald sich das Gerät innerhalb eines Umkreises von etwa 1500 km vom Sender befindet. Sie können die Uhr auch manuell einstellen, falls sich das Gerät außerhalb der Reichweite des Senders befindet.

Zusätzlich verfügt das Gerät über vier Anzeigesprachen, einen 4-stufigen, dualen Crescendo-Alarm und umschaltbare Anzeigemodi.

MERKMALE DER EMPFANGSEINHEIT



A. DREI-ZEILIGE LCD-ANZEIGE

Erleichtert das Ablesen der Innen- und Außentemperatur sowie der Kalenderuhr.

B. [] BATTERIESTAND-INDIKATOR

Erscheint, wenn die Batterien des externen Sensors, oder die Batterien des Basisgerätes schwächer werden.

C. ZEITSIGNAL-EMPFANGSINDIKATOR []

Zeigt den Empfang eines Zeitsignals über Funk an.

D. [IN/CHANNEL]-TASTE

Wählt Kanal für externen Sensor

E. MODUS/EINSTELLEN TASTE [SET/MODE]

Umschalten der Anzeigemodi und Bestätigung der Eingaben bei der Einstellung der Anzeigewerte

F. [24 hr OFF / (.)]-TASTE

Einstellen der Alarmzeiten, Anzeige der Alarmzeiten und Alarm für 24 Stunden abschalten.

G. [MEMORY]-TASTE

- Abrufen der gespeicherten Werte für Maximal- oder Minimaltemperaturen und der Luftfeuchtigkeitswerte.
- Löscht den Speicher für die Maximal- oder Minimaltemperaturen und die Luftfeuchtigkeitswerte der externen Sensoren, oder die Anzeige des Basisgerätes.

H. [(1)] / [(2)] ALARM-SYMBOL

Erscheinen, wenn die Alarmzeit angezeigt wird.

I. [] / [] ALARM-EIN-SYMBOL

Erscheint, wenn die Alarmzeit angezeigt wird.

J. AUFHÄNGE-ÖSE

Zur Wandaufhängung des Empfangsgerätes.

TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSALARM:

K. [▲] TASTE

Auswahl der Grenzwerte für die obere- und untere Grenztemperatur, und der Luftfeuchtigkeit für die einzelnen Kanäle.

L. [HI/LO] TASTE

- Einstellen der oberen und unteren Temperaturgrenzwerte und der Luftfeuchtigkeit für die einzelnen Kanäle.
- Bestätigt die individuellen Einstellungen.

M. ALARM EIN/AUS [AL ON/OFF]

Aktivieren oder deaktivieren der Alarmer.

UHR :

N. [▲] TASTE

Anzeige aufwärts einstellen.

O. ALARM EIN/AUS [AL ON/OFF]

Aktivieren oder deaktivieren der Alarmer.

P. [▼] TASTE

Anzeige abwärts einstellen.

Q. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]

Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

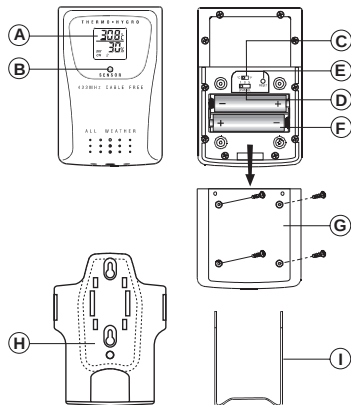
R. BATTERIEFACH

Benötigt zwei 1,5V-Alkalibatterien UM-3 oder Größe "AA".

S. HERAUSZIEHBARER STANDFUSS

Zur Aufstellung des Empfangsgerätes auf einer ebenen Oberfläche.

EIGENSCHAFTEN DER DRAHTLOSEN SENSOREN



A. ZWEIZEILIGE LCD-ANZEIGE

Anzeige der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte.

B. LEUCHTDIODEN-INDIKATOR

Blinkt während der externe Sensor eine Messdaten an das Hauptgerät sendet.

C. °C/°F - WAHLSCHALTER

Einstellen der Temperaturanzeige für Celsius- (°C), oder Fahrenheit-Grade (°F).

D. KANAL-SCHALTER

Einstellen der Sendeeinheit auf einen Übertragungskanal (Kanal 1, 2 oder 3)

E. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]

Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

F. BATTERIEFACH

Enthält zwei Batterien des Typs "AAA" (Micro)

G. BATTERIEFACH-ABDECKUNG**H. HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG**

Nimmt die externe Sendeeinheit bei Wandmontage auf.

I. EINSTECKBARER STANDBÜGEL

Zur Aufstellung der externen Sendeeinheit auf einer ebenen Oberfläche.

2. Legen Sie zuerst die Batterien in die Sendeeinheiten ein, bevor Sie die Batterien in die Empfangseinheit einlegen.
3. Plazieren Sie die Empfangseinheit so nahe wie möglich bei den Sendeeinheiten und führen Sie nach Einlegen der Batterien eine Rücksetzung [RESET] durch. Dadurch wird die genaue Synchronisation der Sende- und Empfangs- abläufe gewährleistet.
4. Stellen Sie die Empfangseinheit und die externen Sendeeinheiten innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von bis zu 20 bis 30 Metern.

Beachten Sie, daß die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien der Gebäude sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit abhängt. Testen Sie verschiedene Aufstellorte, um optimale Resultate zu erzielen.

Obwohl die externen Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten Sie diese nicht an Orten plazieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.

VORBEREITUNG DER EXTERNEN SENDEEINHEITEN

Der Externe Temperatur- und Luftfeuchtigkeitssensor benötigt zwei Alkaline-Batterien des Typs "UM-4" oder "AAA".

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Inbetriebnahme des Funksensors:

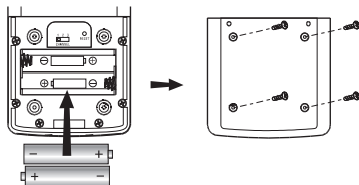
1. Nehmen Sie die Batterienfachabdeckung ab.
2. Stellen Sie die Kanal- Nummer mittels des mit "CHANNEL" bezeichneten Wahlschalters ein.

BITTE VOR DEM EINSATZ BEACHTEN

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um einen optimalen Betrieb der Geräte zu gewährleisten:

1. Weisen Sie jeder externen Sendeeinheit einen eigenen Kanal zu.

3. Stellen Sie die Einheit der Temperaturanzeige ($^{\circ}\text{C}/^{\circ}\text{F}$) mittels des entsprechenden Wahlschalters ein.

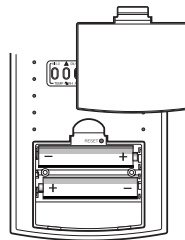


4. Legen Sie die Batterien entsprechend den Polaritätsangaben ein, wie im Batteriefach angegeben.
5. Setzen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder auf, und ziehen Sie die Schrauben fest.

Wechseln Sie die Batterien aus, wenn der Batterieanzeige für einen Kanal am Hauptgerät aufleuchtet. (Wiederholen Sie in diesem Fall die oben beschriebene Inbetriebnahme.)

Beachten Sie, daß Sie eine Kanaluweisung nach der Einstellung nur ändern können, indem Sie die Batterien aus dem Gerät heraus nehmen, oder eine Rücksetzung des Gerätes durchführen.

VORBEREITUNG DER EMPFANGSEINHEIT



1. Öffnen Sie vorsichtig den Deckel des Batteriefaches.
2. Setzen Sie 2 Alkalibatterien (1,5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
3. Schließen Sie die Batteriefächer wieder.

Hinweise:

Erneuern Sie die Batterien, wenn das durchgestrichene Batteriesymbol in der Anzeige für die Innentemperatur bei der Empfangseinheit erscheint.

Führen Sie eine Rücksetzung [RESET] bei der Empfangseinheit durch, falls einmal eine Funktionsstörung auftreten sollte.

Damit werden alle Funktionen der Empfangseinheit neu gestartet.

WANDAUFHÄNGUNG ODER TISCHAUFSTELLUNG

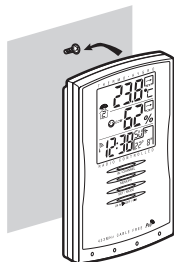
Die Empfangseinheit ist mit einem herausziehbaren Standfuss ausgerüstet, der zur Aufstellung an der Unterseite eingerastet und das Gerät damit auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden kann.

Die Öse auf der Rückseite der Empfangseinheit dient zur Wandaufhängung. Hierbei kann der Standfuss auf der Rückseite eingerastet bleiben.

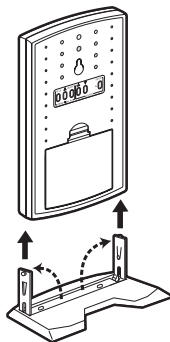
Die externe Sendeeinheit wird mit einer Wandhalterung sowie einem Standbügel geliefert. Verwenden Sie eine der beiden Möglichkeiten, um das Gerät entweder an einer Wand zu befestigen oder auf eine ebene Unterlage zu stellen.

Empfangseinheit

Wandaufhängung



Tischaufstellung

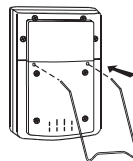


Sendeeinheit

Wandaufhängung



Tischaufstellung



VORBEREITUNGEN ZUM EINSATZ

Sobald die Batterien in einem externen Sensor eingelegt wurden, beginnt dieser mit der Übertragung der Meßwerte in Intervallen von 40 Sekunden.

Das Basisgerät aktiviert automatisch 3 Minuten lang den Empfang der Signale sobald die Batterien eingelegt wurden. Nach dem erfolgreichen Empfang der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte über die verschiedenen Kanäle werden die Temperaturwerte in der obersten Zeile, und die Luftfeuchtigkeitswerte in der untersten Zeile angezeigt. Das Hauptgerät aktualisiert die Anzeige in Intervallen von ca. 40 Sekunden.

Wenn keine Signale empfangen werden, wird dies durch " --- " angezeigt, und das Wellensymbol erscheint nicht.

Signalempfang manuell einleiten:

- Halten Sie **[IN/CHANNEL]** und **[MEMORY]** 2 Sekunden lang gedrückt, um manuell ein 3 Minuten dauerndes Abtastintervall einzuleiten.

Diese Funktion ist besonders dann nützlich, wenn Sie die Übertragung und den Empfang der von den externen Sensoren gemessenen Werten an das Hauptgerät synchronisieren möchten.

Wiederholen Sie diese Schritte jedesmal dann, wenn Abweichungen zwischen der Anzeige des Hauptgerätes und der entsprechenden Anzeige eines externen Sensors festgestellt werden.

ABRUFEN DER ANZEIGEN FÜR DIE EXTERNEN UND INTERNEN TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSANZEIGEN

Sie können die von den externen Sensoren und dem Hauptgerät gemessenen Werte mittels einfachem Tastendruck in der Anzeige abrufen. Die Kanäle für die Anzeige der Werte von den externen Sensoren oder die Meßwerte des Basisgerätes werden in einer Box unter dem Wellensymbol angezeigt.

Wellensymbol				
Anzeige	Innen- temperatur- Anzeige	Externer Sensor Kanal 1	Externer Sensor Kanal 2	Externer Sensor Kanal 3

Das Wellensymbol zeigt die Abtastung des jeweils eingestellten Aussensors an.

Anzeigen der vom Basisgerät gemessenen Temperatur/ Luftfeuchtigkeitswerte:

- Betätigen Sie **IN/REMOVE**, bis ein Punkt in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

Anzeige der von den externen Sensoren gemessenen Temperatur/Luftfeuchtigkeitswerte:

- Betätigen Sie **CHANNEL**, bis der entsprechende Kanal für den gewünschten, externen Sensor in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

Wenn 15 Minuten oder länger keine Meßwerte für einen bestimmten Kanal empfangen werden, dann erscheint solange “ --- ”, bis erneut erfolgreich Meßwerte empfangen werden. Überprüfen Sie in diesem Fall den externen Sensor, um sicherzustellen, daß der Sensor noch vorhanden ist, und daß der korrekte Kanal eingestellt ist. Halten Sie **[IN/CHANNEL]** und **[MEMORY]** 2 Sekunden lang gedrückt, um eine manuelle Abtastung einzuleiten.

ABLESEN DES KINETISCHEN "WELLEN"-INDIKATORS

Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Hauptgerätes im Bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus.	
Übermittelte Temperatur-Signale werden gut empfangen.	
Keine Signale	

KOMFORT-INDIKATOREN

Die Anzeige der Komfort-Indikatoren basiert auf den gemessenen Werten für die relative Luftfeuchtigkeit. Ein entsprechender Indikator erscheint, für die Raumluftzustand angenehm, feucht oder trocken.

Komfortzustände	 COMFORT	 DRY	 WET
	Angenehm	Trocken	Feucht

TEMPERATUR ODER LUFTFEUCHTIGKEITSTENDENZ

Der Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitstendenz-Indikator zeigt den Temperaturverlauf der gemessenen Werte am Aufstellungsort eines Sensors an. Es können drei Indikatorvarianten, "steigend", "konstant" und "fallend" angezeigt werden.

"Pfeil"- Indikator	 TEMP TREND	 TEMP TREND	 TEMP TREND
Temperatur- Trend	Steigend	Konstant	Fallend

"Pfeil"- Indikator	 % RH	 % RH	 % RH
Luftfeuchtigkeit- Trend	Steigend	Konstant	Fallend

Die Indikatoren **"HHH"** oder **"LLL"** erscheinen, wenn die gemessene Temperatur den Meßbereich des Hauptgerätes, oder der externen Sensoren überschreitet (wie in den Technischen Daten angegeben).

ANZEIGE DER EXTERNEN SENSOREN

Dieses Gerät kann so eingestellt werden, daß die von den externen Sensoren gemessenen Werte automatisch abgerufen und angezeigt werden. Die Werte der einzelnen Kanäle werden ca. 4 Sekunden lang angezeigt, sobald ein externer Sensor aktiv ist, und anschließend werden die Meßwerte des nächsten Kanals angezeigt.

Abtastmodus für externe Sensoren aktivieren:

- Betätigen Sie [IN/CHANNEL] 2 Sekunden lang.

Sensorabtastmodus deaktivieren:

- Betätigen Sie eine beliebige Taste.

ANZEIGE DER MAXIMUM- UND MINIMUMTEMPERATUR UND DER LUFTFEUCHTIGKEIT

Die gemessenen Maximum- und Minimumwerte für die Temperatur, sowie die Luftfeuchtigkeit werden automatisch gespeichert.

Anzeigen der gespeicherten Maximal- und Minimalwerte:

1. Wählen Sie den Kanal, für den Sie die gemessenen Werte abrufen möchten.
2. Betätigen Sie **MEM** einmal, um die Maximaltemperaturwerte anzuzeigen, und ein zweites Mal, um die Minimaltemperaturwerte anzuzeigen. Die entsprechenden "MAX"- und "MIN"-Indikatoren erscheinen in der Anzeige.

Wertespeicher löschen:

1. Rufen Sie entweder die Anzeige für die aktuelle Temperatur/ Luftfeuchtigkeit, oder die gespeicherten Maximalwerte auf.
2. Betätigen Sie **MEM** 2 Sekunden.

Wenn Sie nun **MEM** betätigen, wird eine Rücksetzung der Anzeige für Maximal- und Minimal-Temperaturen ausgelöst, und es werden solange die aktuellen Meßwerte angezeigt, bis neue Werte gespeichert wurden.

DER EINSATZ DES TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSALARM AUF KANAL-1

Sie können für Kanal 1 einen Alarm einstellen, der ausgelöst wird, wenn die gemessenen Grenzwerte für die oberen und unteren Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte überschritten werden.

Die Maximal- und Minimal-Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte werden ausgewählt, indem Sie wiederholt **HI/LO** betätigen.

Die Anzeige für Maximal-Minimalwerte schreitet wie folgt fort:

Anzeigesequenz	Entsprechende Anzeige
HI/LO einmal betätigen	RUFT MAXIMAL-Temperaturwert ab
HI/LO zweimal betätigen	RUFT MAXIMAL-Luftfeuchtigkeitswert ab
HI/LO dreimal betätigen	Ruft MINIMAL-Temperaturwert ab
HI/LO viermal betätigen	RUFT MINIMAL-Luftfeuchtigkeitswert ab

Maximal- oder Minimaltemperatur oder Luftfeuchtigkeitalarm programmieren:

1. Betätigen Sie HI/LO, und Kanal 1 wird angezeigt.
2. Betätigen Sie , um den Grenzwert für Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsgrenzwerte zu programmieren. Mit jedem Druck auf die Taste wird die Anzeige in Intervallen von jeweils 1 Grad oder 1 Prozentintervall erhöht. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Einstellung schnell in Intervallen von fünf Einheiten aufwärts einzustellen.

Anmerkung:

Der einstellbare Temperaturbereich liegt zwischen -50°C (-58°F) und +70°C (158°F).

Wenn Sie die Grenzwerte erstmals einstellen, erscheint der untere Grenzwert von -50°C (-58°F), und der obere Grenzwert von +70°C (158°F). Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.

Das einstellbare Luftfeuchtigkeitintervall liegt zwischen 2% und 98%.

Wenn Sie den Luftfeuchtigkeitsgrenzwert erstmals einstellen, erscheint 2% für den unteren Grenzwert, und 98% für den oberen Grenzwert. Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.

3. Wiederholen Sie die Schritte, um den oberen Luftfeuchtigkeitsgrenzwert, und den unteren Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsgrenzwert zu programmieren.
4. Betätigen Sie HI/LO, um andere Grenzwerte einzustellen, oder warten Sie 16 Sekunden, und das Gerät schaltet automatisch wieder zur regulären Hauptanzeige zurück. Der entsprechende Indikator für "HI/LO", oder beide Indikatoren erscheinen, um anzuzeigen, welcher Alarm eingestellt wurde.

Wenn zur Alarmzeit ein anderer Kanal als Kanal 1 eingestellt ist, dann schaltet das Gerät automatisch zur Anzeige von Kanal 1 weiter, und die Anzeige blinkt. Der Alarm ertönt 1 Minute, wenn Sie diesen nicht vorher abschalten. Betätigen Sie eine beliebige Taste, um den Alarm kurzzeitig abzuschalten. Der Alarm ertönt erneut, wenn die gemessene Temperatur weiterhin den gemessenen Grenzwert überschreitet.

Anmerkung: Wenn ein zweiter Grenzwert überschritten wird, während ein Alarm aktiviert ist, dann ertönt der erste Alarm 1 Minute lang, und der Alarm wird anschließend eine weitere Minute fortgesetzt, um anzuzeigen, daß ein zweiter Grenzwert überschritten wurde.

Alarmfunktion deaktivieren:

1. Betätigen Sie HI/LO, und rufen Sie den Einstellmodus auf.
2. Betätigen Sie anschließend AL ON/OFF .

Die Alarmfunktion ist nun deaktiviert, und der Alarm ertönt nicht zur eingestellten Zeit.

Alarmton deaktivieren:

- Betätigen Sie eine beliebige Taste, und der Alarm wird abgeschaltet.

KEIN SIGNAL VON DEN EXTERNEN SENDENEINHEITEN

Falls die Übertragung der extern gemessenen Temperaturen ohne ersichtlichen Grund einmal ausfallen sollte (in der Anzeige des betreffenden Kanals erscheint nur "----" und ein Suchlauf der Empfangseinheit war erfolgreich, überprüfen Sie bitte folgendes:

1. Sind die Batterien im Empfangsgerät und in der betreffenden Sendeeinheit noch leistungsfähig?
 2. Ist die betreffende externe Sendeeinheit innerhalb des möglichen Reichweitebereichs installiert? Im Zweifelsfall hilft, den Standort versuchsweise zu ändern!
 3. Bei längeranhaltenden Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann die Batterieleistung und damit die mögliche Reichweite deutlich nachlassen. Bei höheren Temperaturen kehrt dann die ursprüngliche Batterieleistung wieder zurück.
 4. Befindet sich die Empfangseinheit zu nahe an einem Fernsehgerät oder Computer-Monitor? Diese Geräte verursachen ein starkes Störfeld, das unter Umständen die Empfangseinheit beeinflusst. Bitte versuchsweise den Standort der Empfangseinheit verändern.
 5. Andere Geräte mit Funkanwendungen wie beispielsweise Garagentoröffner, Alarmanlagen oder drahtlose Kopfhörer können ebenfalls kurzzeitige Empfangsstörungen verursachen.
- Der Empfang der Temperatursignale wird jedoch fortgesetzt, sobald die Störung vorüber ist.

ANZEIGE-MODI DER FUNKUHR MIT DATUM

Ihr RMR132HG ermöglicht vier unterschiedliche Anzeigemodi von Uhrzeit und Datum:

MODUS 1. Normalzeit	
Stunde, Minute	Sekunde Tag, Monat
	
MODUS 2. Normalzeit	
Stunde, Minute	Wochentag Tag, Monat
	
MODUS 3. Normalzeit / Zweite Zeitzone	
(normalzeit) Stunde, Minute	Wochentag (normalzeit) Stunde, Minute (Zweite Zeitzone)
	

MODUS 4. Zweite Zeitzone	
Stunde, Minute	Wochentag Tag, Monat
	

Jedesmal mit Drücken der Taste **[SET/MODE]** wird die Anzeige nacheinander in der oben gezeigten Reihenfolge durchgeschaltet.

Beachten Sie, daß in der untersten Zeile der Anzeige die Alarmzeit erscheint, wenn die Taste **[24 hr ⏸ OFF / (⏸)]** gedrückt wird.

HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS

Das Gerät RMR132HG ist so konstruiert, daß die Kalenderuhr automatisch synchronisiert wird, sobald sie sich innerhalb der Reichweite des Frankfurter DCF77-Funksignals befindet.

Für einen guten Empfang des Zeitsignals sollten Sie das RMR132HG nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen oder elektrischen Geräten aufstellen, um Störungen möglichst gering zu halten.

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes (nach Batterieeinsetzen oder Rücksetzen) beginnt das Gerät das Zeitsignal zu empfangen und der Empfangsindikator beginnt zu blinken.

Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise etwa 2 bis 10 Minuten; abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals.

Der nachfolgende, stündliche Empfang dauert dann nur noch wenige Sekunden.

Nachdem der Empfang des Zeitsignals beendet ist, blinkt der Empfangs-Indikator nicht mehr, sondern zeigt jetzt die Stärke des empfangenen Zeitsignals an:

	- Stark
	- Schwach
	- Kein Empfang
	- Empfang

Wenn Sie den automatischen Empfang des Zeitsignals deaktivieren möchten, drücken Sie die Taste **[▼]** drei Sekunden. Der Indikator für den Empfang des Zeitsignals erlischt und der Empfang ist abgeschaltet.

Um die Funktion wieder zu aktivieren, drücken Sie die Taste **[▲]** ebenfalls 3 Sekunden. Der Empfangsindikator erscheint wieder und der automatische Empfang erfolgt zur festgelegten Zeit.

MANUELLE EINSTELLUNG

Drücken Sie die Taste **[SET/MODE]** drei Sekunden lang, um die Uhr manuell einzustellen. Die Anzeige schaltet in den Anzeige-Modus 1 zurück, wobei die Stundenanzeige blinkt.

Drücken Sie nun die Tasten **[▲]** oder **[▼]**, um die Stunden auf die gewünschte Zeit einzustellen

(zum schnellen Einstellen die jeweilige Taste gedrückt halten).

Durch nochmaliges Drücken der Taste **[SET/MODE]** wird die Eingabe bestätigt und gleichzeitig auf die Einstellung der Minuten umgeschaltet.

Wiederholen Sie dies mehrmals, um nacheinander die Zeit, das Datum, den Wochentag und dessen Anzeigesprache sowie die Zeitdifferenz für die zweite Zeitzone einzustellen.

Die Zeit wird im 24-Stunden-Format und das Datum im "TAG/MONAT"-Format angezeigt.

Für die Anzeigesprache können Sie Englisch (E), Französisch (F), Deutsch (D) und Italienisch (I) in der beschriebenen Reihenfolge einstellen.

Geben Sie die Zeitdifferenz für die zweite Zeitzone in Stunden mittels der Tasten **[▲]** oder **[▼]** ein.

Beim Einschalten dieser zweiten Zeitzone erscheint in der Anzeige das Symbol "ZONE" und die angezeigte Zeit wird um die voreingestellte Stundenzahl von der Basiszeit umgerechnet.

Drücken Sie nochmals die Taste **[SET/MODE]**, um die Einstellung zu bestätigen und auf die normale Anzeige zurückzuschalten.

EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN

Ihr RMR132HG ist mit zwei Alarmfunktionen ausgestattet. Sie können wahlweise beide Alarmzeiten einstellen oder unabhängig voneinander aktivieren.

Einstellen der Alarmzeit:

1. Wählen Sie mit der Taste

[24 hr 🔔 OFF / (○)] die Alarmfunktion 1 oder 2. In der Anzeige erscheint die zuletzt eingestellte Alarmzeit oder bei der erstmaligen Einstellung erscheint "0:00".

2. Drücken Sie die Taste **[24 hr 🔔 OFF / (○)]** drei Sekunden. Die Stundenanzeige beginnt zu blinken.
3. Stellen Sie die Alarmzeit-Stunden mittels der Tasten **[▲]** oder **[▼]** ein. Ein Glockensymbol erscheint in der Anzeige und weist darauf hin, daß eine Alarmzeit einprogrammiert wird.
4. Drücken Sie die Taste **[24 hr 🔔 OFF / (○)]** nochmals und stellen Sie die Alarmzeit-Minuten ein.
5. Bestätigen Sie abschließend die Einstellung der Alarmzeit durch nochmaliges Drücken der Taste **[24 hr 🔔 OFF / (○)]**.

Sie können nun den eingestellten Alarm mit der Taste **ALARM EIN/AUS [AL ON/OFF]** aus- und einschalten, wobei Sie mit der Taste **[24 hr 🔔 OFF / (○)]** die Alarmfunktion 1 oder 2 auswählen.

Ist der Alarm eingeschaltet, beginnt bei Erreichen der Alarmzeit der Alarm-Indikator zu blinken.

Zusätzlich ertönt zunächst leise der Crescendo-Alarm und wird dann alle 20 Sekunden in 4 Stufen lauter. Wenn Sie den Alarm dann nicht abschalten, ertönt dieser 2 Minuten lang.

ABSCHALTEN EINES ALARMS

Betätigen Sie die Taste **[24 hr OFF / (⊖)]** während ein Alarm ertönt, wird der Alarm gestoppt, bleibt jedoch aktiviert und ertönt am nächsten Tag zur eingestellten Zeit erneut.

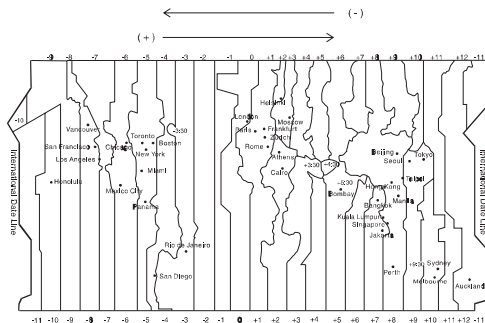
Wenn Sie die Taste **ALARM EIN/AUS [AL ON/OFF]** betätigen, wird der Alarm ebenfalls gestoppt und gleichzeitig die Alarmfunktion vollständig deaktiviert.

PFLEGEHINWEISE

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

1. Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Stößen und extremen Temperaturen und reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch ohne aggressive Lösungsmittel.
2. Nehmen Sie keine Eingriffe in das Gerät vor, da sonst die Gewährleistung erlischt.
3. Verwenden Sie ausschließlich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien.

Bitte denken Sie auch daran, daß verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.



TECHNISCHE DATEN

Basisgerät

Betriebstemperaturbereich	: -5.0°C bis +50.0°C (23.0°F bis 122.0°F)
Auflösung	: 0,1°C (0,2°F)
Anzeigebereich für Relative Luftfeuchtigkeit	: 25% RH bis 90% RH
Auflösung	: 1%

Externer Thermo-Hygro-Sensor

Betriebstemperaturbereich	: -20.0°C bis +60.0°C (-4°F bis 140.0°F)
---------------------------	---

Auflösung	: 0,1°C (0,2°F)
Anzeigebereich für Relative Luftfeuchtigkeit	: 25% RH bis 90% RH
Auflösung	: 1%

Funkuhr

- DCF77-Zeitsignal für Mitteleuropa
- Zeitanzeigeformat : 24-Stunden
- Datumsformat : TT/MM
- Wochentagsanzeige : 4-sprachig (E, D, F, I)
- Zweite Zeitzone mit Datum und Wochentag 2 Alarmer mit 2 Minuten Crescendo-Signal

Stromversorgung

Empfangeinheit	: 2 Alkaline-Batterien UM-3 bzw. AA (1,5V) (Mignon)
Sendeeinheit	: 2 Alkaline-Batterien UM-4 bzw. AAA (1,5V) (Micro)

Abmessungen und Gewichte

Empfangeinheit	: 142 x 84 x 24,5 mm 165 g (ohne Batterien)
Sendeeinheit	: 92 x 60 x 21 mm 100 g (ohne Batterien)

Änderungen vorbehalten.

HINWEIS ZUR BETRIEBSSICHERHEIT

Dieses Gerät entspricht den Anforderungen und geforderten Grenzwerten der folgenden Normen: BZT, FCC, und Abschnitt 344; PTT.

Warnung: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich durch den Verantwortlichen für die Erlangung der Betriebserlaubnis genehmigt sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde geprüft, und erfüllt die Anforderungen der Bestimmungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Normen. Die Grenzwerte wurden so ausgelegt, daß ein ausreichender Schutz gegen Interferenzen bei der Aufstellung in Wohnhäusern gewährleistet ist. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Rundfunkfrequenzen, und kann unter Umständen bei unsachgemäßer Installation, bzw. unsachgemäßem Einsatz, Empfangsstörungen an Ihren Rundfunk- bzw. Fernsehgeräten verursachen.

Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, daß die erzeugten Rundfunkfrequenzen nicht doch Störungen beim Betrieb eines besonders empfindlichen Geräts hervorrufen.

Wenn dieses Gerät Störungen des Rundfunk- bzw. Fersehempfangs verursacht, können Sie dieses feststellen, indem Sie das betroffene Gerät aus- und wieder einschalten; versuchen Sie anschließend die Störungen durch eine, oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne des betroffenen Gerätes neu aus.
- Stellen diese Geräte, und das betroffene Geräte weiter voneinander entfernt auf.
- Schließen Sie das Gerät an einem anderen Stromkreis an, als das Gerät, welches die Störungen empfängt.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, oder einen erfahrenen Radio/TV-Fachmann um Rat.

BITTE BEACHTEN

- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden.
- Änderungen vorbehalten